DSLV Deutscher Speditions- und Logistikverband e. V.

Leitfaden

Aus- und Weiterbildung in Spedition und Logistik

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung

DSLV
Deutscher Speditions-
und Logistikverband e.V.

Aus- und Weiterbildung in Spedition und Logistik
Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung

Stand: Juli 2016

Herausgeber:

**DSLV Deutscher Speditions-
und Logistikverband e. V.**

Weberstraße 77
53113 Bonn
Deutschland

Telefon +49 (0) 228 91440-0
Telefax +49 (0) 228 91440-99

info@dslv.spediteure.de
www.dslv.org

Kontakt:

Elke Schneider
Referat Berufliche Bildung

Telefon +49 (0) 91440-21
Telefax +49 (0) 91440-721

ESchneider@dslv.spediteure.de

Die in diesem Leitfaden bereitgestellten Informationen wurden sorgfältig recherchiert, geprüft und verarbeitet. Jedoch kann keine Garantie dafür übernommen werden, dass alle Angaben zu jeder Zeit vollständig, richtig und in letzter Aktualität dargestellt sind. Der DSLV weist ausdrücklich darauf hin, dass dieser Leitfaden nur allgemeine Informationen enthält und auf keinen Fall die rechtliche oder sonstige Beratung für Maßnahmen im Einzelfall ersetzt, die auf der Grundlage der in diesem Leitfaden enthaltenen Fachinformationen ergriffen werden. Soweit es sich nicht um vorsätzliche oder grob fahrlässige falsche Informationen handelt, ist eine Haftung des DSLV ausgeschlossen.

Die Inhalte dieses Leitfadens sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verfassers unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmungen, Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis **3**

Vorwort **4**

Erstausbildung **5**

Duale Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule 5

Duales Studium ausbildungsintegrierend 6

Duales Studium praxisintegrierend 15

Erststudium und Aufbaustudium **19**

Bachelor of Arts und Master of Arts 19

Bachelor of Engineering für Transportwesen und Logistik 20

Master of Science Logistics Engineering and Management 20

Master of Logistics 21

Fortbildung **22**

Fachwirt/Fachwirtin für Güterverkehr und Logistik 22

Fachwirt/Fachwirtin für Logistiksysteme 24

Staatlich geprüfter Betriebswirt (DAV) Internationales Logistikmanagement 25

Staatlich geprüfter Betriebswirt mit Schwerpunkt Logistik 26

Fernstudium Logistik (FH) 27

Verschiedene Logistikfortbildungen 28

Seminare 33

Adressenliste **34**

Verschiedene Weiterbildungsanbieter 34

Bildungseinrichtungen der DSLV-Landesverbände 39

Vorwort

Teamplayer, Netzwerker, Global Partner: Speditions- und Logistikkaufleute sind gefragt!

Vielseitigkeit, Flexibilität, Aufgeschlossenheit und fundiertes Wissen in Spedition und Logistik machen das Berufsbild der Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung aus. Eine gute Ausbildung bildet dabei den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere. Die Speditions- und Logistikbranche ist durch hohe Dynamik geprägt. Immer komplexer werdende Kundenanforderungen und Wettbewerbsbedingungen stellen die Unternehmen vor große strategische Herausforderungen. Sie können ihre Konkurrenzfähigkeit nur durch Innovation sichern. Die Zukunft der Unternehmen hängt dabei ganz entscheidend von der Qualifikation ihrer Mitarbeiter ab: Gut ausgebildete, handlungsfähige und motivierte Mitarbeiter sind daher ein wichtiger Baustein für den Unternehmenserfolg.

In der Speditions- und Logistikbranche entstehen ständig neue Aufgabenfelder. Aus Spediteuren werden Logistikdienstleister, die den gesamten Warenfluss für Industrie und Handel – von der Beschaffung bis zum Verbraucher organisieren. Speditions- und Logistikkaufleute sorgen deshalb mit ausgefeilten Logistiksystemen dafür, dass Montagebänder nicht still stehen und Verkaufsregale immer gefüllt sind. Logistikexperten sind an allen Verkehrsknotenpunkten der Erde gefragt: Im nationalen Bereich, im weltweiten Export- und Importgeschäft oder im Logistikmanagement. Fremdsprachen und IT-Qualifikationen sind heute unerlässlich.

Vierzig Jahre auf derselben Position im selben Unternehmen, das war einmal. Deshalb ist eines ganz wichtig, die neuesten Prozesse zu beherrschen und die aktuellen Entwicklungen zu kennen. Mehr denn je gilt die Forderung nach lebenslangem Lernen. Fortbildung und die damit erworbenen Qualifikationen bestimmen wesentlich die Aufstiegschancen. In Deutschland gibt es eine Vielzahl von Institutionen und Bildungsstätten, die Seminare und Veranstaltungen in den Themenbereichen Spedition, Transport und Logistik anbieten. Die Palette reicht von eintägigen Seminaren, über mehrtägige Lehrgänge oder mehrmonatige berufsbegleitende Weiterbildungen bis zu ein- bis zweijährigen Fortbildungen oder zum (Fern-)Studium und Aufbaustudium.

Eine Beschreibung aller Angebote ist fast unmöglich. Die folgende Zusammenstellung gibt jedoch einen Überblick. Alle Fortbildungen und aktuellen Seminarangebote der DSLV-Landesverbände sind auch im Internet in der branchenspezifischen Weiterbildungsdatenbank auf www.dslv.org (Aus- und Weiterbildung) eingestellt.

Erstausbildung

Duale Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule

Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung

Duale Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule

Dauer

- drei Jahre

Zulassungsvoraussetzungen

Es ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben, jedoch wird meistens vorausgesetzt:

- Abschluss der Sekundarstufe I / Fachoberschulreife / mittlere Reife / Realschulabschluss oder
- Abschluss der Höheren Handelsschule oder
- Fachhochschulreife oder Abitur

  und
- Abschluss des Ausbildungsvertrages mit einem Unternehmen aus dem Bereich Spedition und Logistik

Ausbildungsbetriebe im Internet

- www.dslv.org

  Aus- und Weiterbildung
- www.ihk-lehrstellenboerse.de
- www.arbeitsagentur.de

  JOBBÖRSE, Sie suchen „Ausbildungsplatz“

Duales Studium

Ein duales Studium ist ein Studium an einer Hochschule oder Berufsakademie

- mit integrierter Berufsausbildung oder
- verbindlichen Praxisphasen in einem Unternehmen.

Im Internetportal „AusbildungPlus“ des Bildungsministeriums BMBF und des Bundesinstituts für Berufliche Bildung BIBB gibt es eine Datenbank, in der man gezielt nach dualen Studiengängen auch im Bereich Spedition und Logistik www.ausbildungplus.de (Studieninhalte/Fachrichtung „Spedition“ eingeben!) suchen kann. Eine Auswahl ist in diesem Leitfaden zusammengestellt.

Duales Studium ausbildungsintegrierend

Eine Alternative zur traditionellen Ausbildung ist die Doppelqualifizierung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung **und** Betriebswirt Fachrichtung Logistik/Verkehr, beziehungsweise Bachelor of Arts (B.A.) Logistikmanagement. Der Studiengang orientiert sich praxisnah an den Anforderungen zukünftiger Fach- und Führungskräfte. Ausbildungsintegrierende duale Studiengänge verbinden das Studium mit einer Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf. Die Studienphasen und die Berufsausbildung werden zeitlich und inhaltlich miteinander verzahnt. Der Berufsschulunterricht wird gestrafft oder teilweise auch komplett durch die Hochschule abgedeckt. Es wird neben dem Studienabschluss (Bachelor) noch der IHK-Abschluss als Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung erworben. Bei einem ausbildungsintegrierenden dualen Studiengang ist ein abgeschlossener Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen Voraussetzung.

Betriebswirt/Betriebswirtin (VWA) Fachrichtung Logistik in Münster

Die praktische Ausbildung erfolgt im Betrieb, die Theorie wird an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie VWA und der Hansa-Berufsschule in Münster vermittelt. Der Ausbildungsgang gliedert sich in zwei Abschnitte, die jeweils drei Semester umfassen. Der erste Ausbildungsabschnitt endet mit der IHK-Prüfung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung und ist zugleich Zwischenprüfung für die Ausbildung zum Betriebswirt. Der zweite Teil schließt mit der Prüfung zum Betriebswirt (VWA) ab.

Zusätzlich zum Wirtschaftsdiplom Betriebswirt VWA können die Absolventen dieses Ausbildungsganges nach einem weiteren Semester an der Fachhochschule Münster den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ erreichen. Die Kosten für die überbetriebliche Ausbildung übernimmt der Ausbildungsbetrieb. Die Teilnehmer erhalten von ihrem Betrieb eine vertraglich vereinbarte Vergütung.

Dauer

- drei Jahre

Zulassungsvoraussetzungen

- fachgebundene Hochschulreife oder Abitur und
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Weitere Informationen

- VWA Münster

  www.vwa-muenster.de
- FH Münster

  www.fh-muenster.de
- Bildungswerk Verkehr Wirtschaft Logistik Nordrhein-Westfalen (BVWL)

  www.bvwl.de

Hamburger Logistik-Bachelor

Das Ausbildungskonzept des Hamburger Logistik-Bachelors kombiniert die berufliche Ausbildung und ein stark praxisorientiertes betriebswirtschaftliches Studium: Die triqualifizierende Ausbildung umfasst

- die betriebliche Ausbildung,
- den Berufsschulunterricht an der Beruflichen Schule für Spedition, Logistik & Verkehr in Hamburg und
- ein Bachelor-Studium der Betriebswirtschaft mit dem Studienschwerpunkt Logistik an der Hamburger Fern-Hochschule.

Die Absolventinnen und Absolventen erhalten zwei Abschlüsse: Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung und den akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B.A.). Ergänzend können Seminare bei der Akademie Hamburger Verkehrswirtschaft belegt werden.

Dauer

- vier Jahre (acht Semester), Ausbildungsabschluss nach zweieinhalb Jahren

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- 13.090 Euro

Ausbildungsvergütung

- nach Tarif

Weitere Informationen

- Hamburger Logistik-Bachelor

  www.hl-b.de

Logistik-Bachelor Bayern

Das Ausbildungskonzept des Logistik-Bachelors Bayern kombiniert die berufliche Ausbildung und ein stark praxisorientiertes betriebswirtschaftliches Studium: Die triqualifizierende Ausbildung umfasst

- die betriebliche Ausbildung,
- den Unterricht an der Berufsschule B14 in Nürnberg, der Städtischen Berufsschule für Spedition und Touristik in München oder der Staatlichen Berufsschule Freising und
- ein Bachelor-Studium der Betriebswirtschaft mit dem Studienschwerpunkt Logistik an der Hamburger Fern-Hochschule mit den Studienzentren in Nürnberg oder München.

Die Absolventinnen und Absolventen erhalten zwei Abschlüsse: Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung und den akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B.A.). Zusätzlich können Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen beim LBS – Landesverband Bayerischer Spediteure e.V. belegt werden.

Dauer

- vier Jahre (acht Semester), Ausbildungsabschluss nach zweieinhalb Jahren

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- 13.090 Euro

Ausbildungsvergütung

- nach Tarif

Weitere Informationen

- Logistik-Bachelor Bayern

  www.logistikbachelor-bayern.de

Logistik-Bachelor Rhein-Main

Das Ausbildungskonzept des Logistik-Bachelors Rhein-Main kombiniert die berufliche Ausbildung und ein stark praxisorientiertes betriebswirtschaftliches Studium: Die triqualifizierende

Ausbildung umfasst

- die betriebliche Ausbildung,
- den Unterricht an der Julius-Leber-Schule in Frankfurt
- ein Bachelor-Studium der Betriebswirtschaft mit dem Studienschwerpunkt Logistik an der Hamburger Fern-Hochschule Studienzentrum Wiesbaden.

Die Absolventinnen und Absolventen erhalten zwei Abschlüsse: Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung und den akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B.A.). Zusätzlich können Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen beim Bildungswerk Spedition und Logistik BSH belegt werden.

Dauer

- vier Jahre (acht Semester), Ausbildungsabschluss nach zweieinhalb Jahren

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- 13.090 Euro

Ausbildungsvergütung

- nach Tarif

Weitere Informationen

- Logistik-Bachelor Rhein-Main

  Flyer LogistikBachelor RheinMain

Staatlich geprüfter Betriebswirt / Staatlich geprüfte Betriebswirtin Schwerpunkt Logistik

Der Bildungsgang bietet eine Doppelqualifikation: Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung und Staatlich geprüfter Betriebswirt/Betriebswirtin mit dem Schwerpunkt Logistik.

Die gleichzeitige Ausbildung in Betrieb, Berufsschule und Fachschule sowie die Verzahnung von Theorie und Praxis sind Bestandteil dieses Bildungsganges.

Staatlich geprüfte Betriebswirte qualifizieren sich für Führungsaufgaben im Management. Schwerpunktfach der Ausbildung ist Logistik. Hinzu kommen die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen/Controlling, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsmathematik/Statistik, Deutsch/Kommunikation, Englisch, Volkswirtschaftslehre sowie Wirtschafts- und Arbeitsrecht.

Dauer

- dreieinhalb Jahre

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen
- Englischkenntnisse

Weitere Informationen

- Rudolf-Rempel-Berufskolleg Bielefeld

  www.rrbk.de (Projekte)

Betriebswirt/Betriebswirtin (BIHV) in Verkehr/Logistik in Bremen

Das Bremer Institut für Handel und Verkehr (BIHV) bietet die Doppelqualifizierung

- Ausbildung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung und
- sechssemestriges Studium (ausbildungsbegleitend) zum/zur Betriebswirt/Betriebswirtin Verkehr und Logistik

an.

Im Anschluss an den BIHV-Studiengang haben Absolventen verschiedene Möglichkeiten, berufsbegleitend zusätzlich einen Bachelorabschluss zu erwerben (Studiengebühren):

- BIHV-NOVI Bachelor, Studiendauer zehn Monate
- PFH Private Hochschule Göttingen, Studiendauer drei Semester
- European College of Business and Management, London, Studiendauer zwei Semester.

Dauer

- drei Jahre (sechs Semester)

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- 180 Euro pro Monat

Ausbildungsvergütung

- nach Tarif oder eine mit dem Betrieb vertraglich vereinbarte Vergütung

Weitere Informationen

- Verein Bremer Spediteure

  www.vbsp.de
- Bremer Institut für Handel und Verkehr (BIHV)

  www.bihv.org

Bachelor of Arts (B.A.) in Brühl und Neuss

Die Europäische Fachhochschule (EUFH) ist eine staatlich anerkannte Privathochschule. Der betriebswirtschaftliche Studiengang Logistikmanagement ist dual organisiert (jeweils im Wechsel zwölf Wochen an der Hochschule, beziehungsweise am Berufskolleg Köln und 14 Wochen im Unternehmen). Das Studium führt in sieben Semestern zum Bachelor of Arts (B.A.). Das „Grundstudium“ endet mit der IHK-Prüfung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung.

Dauer

- drei Jahre (sechs Semester)

Zulassungsvoraussetzungen

- (volle) Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- 660 Euro pro Monat

Ausbildungsvergütung

- nach Tarif

Weitere Informationen

- Europäische Fachhochschule

  www.eufh.de

Bachelor of Arts (B.A.) Logistik in Ludwigshafen

Die Hochschule Ludwigshafen am Rhein bietet einen dualen, international ausgerichteten, ausbildungs- und berufsintegrierten Studiengang Logistik mit IHK-Abschluss und optionalen Auslandsaufenthalt an. Die im dualen Bachelor-Studiengang Logistik erworbenen praxisbezogenen und theoretischen Kenntnisse können in dem weiterbildenden MBA-Fernstudiengang Logistik – Management & Consulting vertieft werden.

Dauer

- drei Jahre (sechs Semester)

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Ausbildungsvertrag Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- keine

Ausbildungsvergütung

- nach Tarif

Weitere Informationen

- Hochschule Ludwigshafen am Rhein

  www.dual-logistik.de

Duales Studium praxisintegrierend

Praxisintegrierende duale Studiengänge verbinden das Studium mit längeren Praxisphasen im Unternehmen, eine Abschlussprüfung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung ist nicht vorgesehen, aber möglich.

Bachelor of Arts (B.A.) Betriebswirtschaftslehre BWL Spedition, Transport und Logistik an einer dualen Hochschule oder Berufsakademie

Die Dualen Hochschulen in Baden-Württemberg (Lörrach, Mannheim, Heidenheim), die Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin und die Berufsakademie Sachsen (Glauchau) bieten die duale Berufsausbildung an.

- Die Dualen Hochschulen und Berufsakademien verstehen sich als praxisnahe Alternative zum reinen Hochschulstudium. Sie führen Abiturienten und Absolventen mit Fachhochschulreife in dualen Bildungsgängen zum Abschluss Bachelor of Arts (B.A.). Der Studierende steht während der gesamten dreijährigen Ausbildung in einem vertraglichen Ausbildungsverhältnis mit einem Speditionsbetrieb und/oder Logistikdienstleister. Theoretische und berufspraktische Ausbildungsphasen wechseln sich innerhalb eines Semesters ab.
- Die Hochschulen und Berufsakademien bieten vielfältige Austauschprogramme (Lörrach unter anderem mit China, USA, Kanada, europäisches Ausland) an, bei denen die Studierenden während eines Auslandssemesters internationale Erfahrungen sammeln können.

Dauer

- drei Jahre

Zulassungsvoraussetzungen

- allgemeine oder die dem Ausbildungsbereich entsprechende (fachgebundene) Hochschulreife oder Fachhochschulreife plus Eignungstest
- beruflich Qualifizierte (zum Beispiel Fachwirte) plus Beratungsgespräch oder
- abgeschlossene Berufsausbildung und drei Praxisjahre in diesem Beruf und bestandene Zugangsprüfung (BA Glauchau)
- Abschluss des Ausbildungsvertrages mit einem Unternehmen

Weitere Informationen

- Duale Hochschule Baden-Württemberg Lörrach
  www.dhbw-loerrach.de
- Duale Hochschule Mannheim
  www.stl.dhbw-mannheim.de
- Duale Hochschule Heidenheim
  www.dhbw-heidenheim.de/BWL-Spedition-Transport-und-Logistik
- Hochschule Berlin
  www.hwr-berlin.de
- Berufsakademie Sachsen
  www.ba-glauchau.de

Business Administration – Logistics and Transportation

Die Hochschule Berlin bietet einen internationalen Kurs Business Administration – Logistics and Transportation mit Unterrichtssprache Englisch an. Dieser internationale Kurs wendet sich vor allem an deutsche und ausländische Studierende, deren Unternehmen international tätig sind.

www.hwr-berlin.de/en

Bachelor of Arts (B.A.) Logistik in Bremen

Die Internationale Hochschule für Internationale Wirtschaft und (HIWL) in Bremen ist eine private Fachhochschule. Der betriebswirtschaftliche Studiengang Logistik ist dual organisiert (jeweils dreimonatiger Wechsel zwischen Hochschule und Unternehmen) und führt in sechs Semestern zum Bachelor of Arts (B.A.) mit Schwerpunkt Logistik oder Logistik und Prozessmanagement.

Dauer

- drei Jahre (sechs Semester)

Zulassungsvoraussetzungen

- fachgebundene Hochschulreife oder Abitur
- Auswahlgespräch an der HIWL
- Vertrag mit einem Unternehmen

Studiengebühren

- 4.170 Euro pro Semester

Weitere Informationen

- HIWL Bremen
  www.hiwl.de

Bachelor of Science (B.Sc.) Logistics and Supply Chain Management in Neuss

Die Hochschule Neuss bietet den Studiengang Logistics and Supply Chain Management mit dem Schwerpunkt „Logistikdienstleistung“ zum einen als duales Studium (ausbildungs- oder praxisintegrierend) und zum anderen als berufsbegleitendes Studium mit bereits abgeschlossener Ausbildung und Berufserfahrung an. Das Studium wird mit dem Bachelor of Science (B.Sc.) abgeschlossen.

Dauer

- dual sieben Semester
- berufsbegleitend acht Semester

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Abitur
- Oder vergleichbarer Abschluss, zum Beispiel mittlere Reife und zweijährige höhere Handelsschule plus einjährige Berufspraxis

Studiengebühren

- 590 Euro pro Monat (360 Euro berufsbegleitend)

Weitere Informationen

- Rheinische Fachhochschule Neuss

  www.hs-neuss.de

Erststudium und Aufbaustudium

Bachelor of Arts und Master of Arts

Beispiel: Die Fachhochschule Heilbronn bietet ein Studium der Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik an. Es werden Fach- und Führungskräfte für die Logistikbranche ausgebildet, die theoretisch-wissenschaftlich geschult sind und fundierte Kenntnisse der Praxis vorweisen können. Das Studium endet mit dem Bachelor of Arts (B.A.).

Der Masterstudiengang Business Administration in Transport and Logistics (M.A.) baut auf dem Bachelorstudiengang auf. Die Veranstaltungen finden in deutscher oder englischer Sprache statt. Im dritten Semester wird eine schriftliche Master-Thesis erstellt, meist in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen.

Dauer

- Bachelor sieben Semester
- Master drei Semester (auf dem Bachelor aufbauend)

Zulassungsvoraussetzungen

- allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife
- fachgebundene Hochschulreife

Weitere Informationen

- Fachhochschule Heilbronn

  Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik (B.A.) www.hs-heilbronn.de/vb

  Business Administration in Transport and Logistics (M.A.) www.hs-heilbronn.de/mtl

Weitere Hochschulen

- Auf der Internetseite „Studienwahl“ (Kultusministerkonferenz und Bundesagentur für Arbeit) www.studienwahl.de gibt es einen Studiengang-Finder:
  Stichworte Spedition und/oder Logistik eingeben.
- Eine umfangreiche Sammlung von Studienmöglichkeiten bietet auch die Seite www.logistik-studium.de, die von Mitarbeitern der TU Dresden gepflegt wird.

Bachelor of Engineering für Transportwesen und Logistik
Master of Science Logistics Engineering and Management

Der Studiengang bildet nach eigenen Angaben Logistik-Generalisten aus, die sich mit allen Fragen der Logistik auseinandersetzen und kompetente Ansprechpartner für alle Spezialdisziplinen der praktischen Logistik werden können.

Der Bachelor-Studiengang umfasst sechs Semester. In den ersten beiden Semestern werden vor allem Grundlagen vermittelt, in den folgenden drei Semestern werden insbesondere vertiefende Fachkenntnisse gelehrt und im letzten Semester besteht die Möglichkeit, durch Praxisphasen einen aktuellen Anwendungsbezug alternativ zu den angebotenen praxisorientierten Projekten zu erfahren.

Dauer

- Bachelor (B.Eng.) sechs Semester
- Master (M.Sc.) vier Semester

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife
- allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
- ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- entweder eine abgeschlossene kaufmännische oder technische Lehre
- ein Betriebspraktikum

Weitere Informationen

- Hochschule Bremerhaven
  www.hs-bremerhaven.de/TransportwesenLogistik.html

Master of Logistics

Die Kühne Logistics University KLU bietet einen englischsprachigen Studiengang Master of Logistics (M.Sc. in Global Logistics) an, der sich an Studierende mit abgeschlossener akademischer Ausbildung richtet. Junge internationale Nachwuchsführungskräfte werden auf Managementaufgaben in der Logistikbranche vorbereitet.

Dauer

- Zwei Jahre (vier Semester)

Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss
- drei Jahre Praxiserfahrung in der Logistikbranche
- sehr gute Englischkenntnisse

Studiengebühren

- 5.000 Euro pro Semester

Weitere Informationen

- Kühne Logistics University KLU
  www.the-klu.org

Fortbildung

Fachwirt/Fachwirtin für Güterverkehr und Logistik

Die Fortbildung zum/zur Geprüften Fachwirt / Geprüften Fachwirtin für Güterverkehr und Logistik knüpft an berufliches Fachwissen an und ist insbesondere für ausgebildete Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung (Speditionskaufleute) gedacht, die in Speditions- und Logistikunternehmen beruflich aufsteigen wollen.

Ziel des Abschlusses ist, eigenständig und verantwortlich in den verschiedenen Bereichen des Güterverkehrs und der Logistik Organisationseinheiten zu führen, die Leistungserstellung unter Einbeziehung interner und externer Partner zu planen und zu steuern, deren Wirtschaftlichkeit und Qualität zu bewerten sowie marktgerechte und kundenspezifische Dienstleistungen zu entwickeln. Dabei sind die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und das internationale Umfeld zu berücksichtigen.

- Planen, Koordinieren, Steuern und Optimieren der Leistungserstellung in Güterverkehr und Logistik
- Analysieren logistischer Anforderungen und Entwickeln von markt- und kundengerechten Lösungen
- Vermarkten von Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen
- Mitwirken bei der Angebotserstellung und Preisgestaltung
- Verhandeln und Vorbereiten von Verträgen über Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen
- Mitwirken bei der kaufmännischen Steuerung des Unternehmens
- Führen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Fördern ihrer beruflichen Entwicklung
- Organisieren der Berufsausbildung
- Entwickeln und Steuern von Projekten
- Gestalten der Kommunikation und Kooperation nach innen und außen
- Mitgestalten des Qualitäts-, Gesundheits- und Umweltmanagements

Dauer

- Prüfungsvorbereitungslehrgänge eineinhalb bis zwei Jahre berufsbegleitend unter anderem bei den Bildungswerken der DSLV-Landesverbände

Zulassungsvoraussetzungen

- insbesondere eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung
- mindestens einjährige Berufspraxis

Weitere Informationen

- Bildungswerke der DSLV-Landesverbände (siehe Anhang)

Berlin	www.infofwsped.de
Hamburg	www.ahv.de
Hessen	www.logistikseminare.com
	www.speditionswissen.de
Niedersachsen	www.verkehrsgewerbe.de
Nordrhein-Westfalen	www.logistik-akademie.de
	www.bvwl.de
Saarland	www.gab-saar.de

- DAV / BVL Campus
  www.bvl-campus.de/dav/fachwirt

Fachwirt/Fachwirtin für Logistiksysteme

Die Fortbildung zum/zur Geprüften Fachwirt / Geprüften Fachwirtin für Logistiksysteme knüpft an berufliches Fachwissen an und ist insbesondere für ausgebildete Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung (Speditionskaufleute) gedacht.

Durch die Prüfung ist festzustellen, ob die Kompetenz vorhanden ist, eigenständig und verantwortlich einen vollständigen und bereichsübergreifenden Geschäftsprozess logistisch zu gestalten und zu verbessern und hierbei Führungsaufgaben wahrzunehmen, Kunden zu beraten, logistische Anforderungen zu analysieren und zu bewerten, logistische Lösungen zu entwickeln und deren Umsetzung zu koordinieren. Es sollen folgende Aufgaben wahrgenommen werden:

- Beraten von internen und externen Kunden bei der Gestaltung logistischer Prozesse
- Analysieren und Bewerten von Wertschöpfungsketten unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten,
- Entwickeln logistischer Konzepte
- Planen, Koordinieren und Steuern der Umsetzung von Logistiklösungen im Rahmen von Projekten
- Analysieren und Weiterentwickeln bestehender logistischer Prozesse
- Beachten von Qualitätsmanagementsystemen
- Führen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Fördern ihrer beruflichen Entwicklung
- Organisieren der Berufsausbildung

Dauer

- Prüfungsvorbereitungslehrgänge eineinhalb bis zwei Jahre berufsbegleitend unter anderem bei den Bildungswerken der DSLV-Landesverbände

Zulassungsvoraussetzungen

- eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung
- eine mindestens einjährige Berufspraxis

Weitere Informationen

- Bildungswerke der DSLV-Landesverbände (siehe Anhang)

  Hessen www.speditionswissen.de

Staatlich geprüfter Betriebswirt (DAV) Internationales Logistikmanagement

Die Deutsche Außenhandels- und Verkehrs-Akademie (DAV) / BVL Campus in Bremen bietet das berufsbegleitende Teilzeitstudium oder Vollzeitstudium zum Staatlich geprüften Betriebswirt / zur Staatlich geprüften Betriebswirtin (DAV) – Internationales Logistikmanagement an. Mit der Kombination von Logistikmanagement und Außenwirtschaft wird die gegenseitige Abhängigkeit und Verbundenheit von Logistikaktivitäten mit internationalen Wirtschaftsbeziehungen und außenwirtschaftlichen Themenbereichen berücksichtigt.

Die DAV kooperiert mit Universitäten in Großbritannien, bei denen aufbauend auf den DAV-Betriebswirt berufsbegleitend oder in Vollzeit der Bachelor erworben werden kann.

Dauer

- drei Jahre (sechs Semester), berufsbegleitend
- zwei Jahre (vier Semester), Vollzeit

Zulassungsvoraussetzungen

- erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- mindestens ein Jahr Berufspraxis nach der Ausbildung

Studiengebühren

- 2.650 Euro pro Semester (berufsbegleitend)
- 3.970 Euro pro Semester (Vollzeit)

Weitere Informationen

- Deutsche Außenhandels- und Verkehrsakademie (DAV) / BVL Campus
  www.bvl-campus.de/dav/betriebswirt

Staatlich geprüfter Betriebswirt mit Schwerpunkt Logistik

Verschiedene Berufsfachschulen bieten eine Weiterbildung zum Staatlich geprüften Betriebswirt / zur Staatlich geprüften Betriebswirtin mit den Schwerpunkten Logistik oder Transportwesen an. Fachkräfte mit geeigneter kaufmännischer Ausbildung und Berufserfahrung werden für betriebswirtschaftliche branchen- und funktionsbezogene Tätigkeiten und Führungsaufgaben auf mittlerer Ebene qualifiziert.

Dauer

- Die Ausbildung kann je nach Fachschule in zwei- bis vierjähriger Teilzeitausbildung berufsbegleitend durchgeführt werden.
- In Gotha und Kiel wird die Fortbildung auch in Vollzeitform mit einer Dauer von zwei Jahren angeboten.

Zulassungsvoraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung (Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung) und praktische Berufstätigkeit

Weitere Informationen

- Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr Gotha
  www.fs-gotha.de
- Logistikschule Kiel
  www.rbz-wirtschaft-kiel.de
- Berufsbildende Schule Wirtschaft I Ludwigshafen
  www.bbsw1-lu.de
- Berufsbildungszentrum Dormagen
  www.bbz-dormagen.de
- Fachschule für Wirtschaft Bocholt
  www.bkamwasserturm.de (Weiterbildung)
- Friedrich-List-Berufskolleg Hamm
  www.flbk-hamm.de
- Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg Fachschule Logistik Köln
  www.ama-berufskolleg.de
- Modellschule Obersberg Bad Hersfeld
  www.modellschule-obersberg.de
- Werner-Heisenberg-Schule Rüsselsheim
  www.werner-heisenberg-schule.de

Fernstudium Logistik (FH)

Der dreisemestrige Fernstudiengang Logistik der Technischen Hochschule Mittelhessen richtet sich unter anderem an Fortbildungsinteressierte mit abgeschlossener Berufsausbildung und mehrjähriger Erfahrung in der Logistik. Das Studium ist modular aufgebaut. In jedem einzelnen der fünf Bausteine können Teilabschüsse erworben werden. Für alle Module ist besonderer Wert auf eine praxisnahe Ausrichtung gelegt worden. Das Studium gliedert sich in: unternehmensinterne Logistik, Logistikmanagement, unternehmensübergreifende Logistik, Recht für Logistiker, Fremdsprachen (Englisch) und soziale Kompetenz. Das Fernstudium schließt mit einem qualifizierenden Gesamtzertifikat ab. Das Studienangebot wird auch für Akademiker angeboten und schließt mit dem Master of Science (M. Sc.) Logistics ab.

Im weiterbildenden Master-Fernstudium Logistik können folgende Abschlüsse erreicht werden:

Abschluss	
für Hochschulabsolventen Master of Science (M.Sc.)	drei Semester plus ein Thesissemester
für Zertifikatabsolventen FH-Gesamtzertifikat "Logistiker (FH)"	drei Semester
FH-Modulzertifikat	Lehrveranstaltungen des Studienmoduls

Dauer

- drei bis vier Semester, berufsbegleitend

Zulassungsvoraussetzungen

- ohne Hochschulzugangsberechtigung: abgeschlossene Berufsausbildung und mehrjährige Logistikpraxis
- allgemeine Hochschulreife, Wirtschaftsabitur oder abgeschlossenes Hochschulstudium und mindestens zwei Jahre Berufspraxis

Es werden Studiengebühren erhoben.

Weitere Informationen

- FernStudienZentrum Technische Hochschule Mittelhessen

  www.thm.de

Verschiedene Logistikfortbildungen

Logistikmanager/Logistikmanagerin (IHK) in Osnabrück

Wachsender Wettbewerbsdruck, anspruchsvolle Kundenanforderungen und rasante Entwicklungen in der Informations- und Fertigungstechnik zwingen zu neuen Denkansätzen in Produktions-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen. Dabei wird die Logistik immer stärker zu einer zentralen und umfassenden Aufgabe. Wichtige Teilgebiete der Logistik sind die Beschaffungs-, Produktions-, Distributions- und Materialflusslogistik, deren Zusammenspiel Führungskräfte notwendig machen, die über ein umfangreiches Fachwissen verfügen. Auf den Trend der Logistik und den Aufgaben, die auf die Logistik zukommen, lassen sich für qualifizierte Mitarbeiter gute berufliche Perspektiven entwickeln. Die modular aufgebaute Weiterbildung vermittelt die erforderlichen Methoden und Kenntnisse in konzentrierter und praxisorientierter Form.

Dauer

- neun Monate, berufsbegleitend

Zulassungsvoraussetzungen

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (zum Beispiel Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung) und mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung
- Fach- und Führungskräfte (Fachwirte, Fachhochschul- und Universitätsabsolventen)

Lehrgangsgebühren

- 2.750 Euro

Weitere Informationen

- Verkehrsgewerbe Niedersachsen

  Bildungswerk Verkehrsgewerbe Niedersachsen

Speditionscontroller/Speditionscontrollerin

Der Weiterbildungslehrgang zum Speditionscontroller qualifiziert Mitarbeiter für typische Controllingaufgaben in Speditionen. Den Schwerpunkt bildet dabei das Controlling der logistischen Leistungserstellung. Ziel ist es, die komplexer werdenden Zusammenhänge transparent und steuerbar zu machen. Denn Spediteure und Logistiker sind vermehrt darauf angewiesen, sämtliche Schnittstellen und Zusammenhänge zu kennen, um damit entsprechend arbeiten zu können. Controlling-Tools, die die Teilnehmer erhalten, können direkt in den Arbeitsalltag integriert werden. Die Veranstaltungen des Lehrganges unterteilen sich in acht Module, die in einem Abstand von vier bis sechs Wochen durchgeführt werden. Jedes Modul umfasst zwei bis drei Präsenztage.

Dauer

- acht Module an 17 Präsenztagen über neun Monate verteilt, berufsbegleitend

Zulassungsvoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung und kaufmännische Tätigkeit in Spedition oder Logistik

Es werden Lehrgangsgebühren erhoben.

Weitere Informationen

- Servicegesellschaft für Spedition und Logistik
  www.logistikseminare.com
- BSH Bildungswerk Spedition und Logistik
  www.speditionswissen.de

Fachreferent/Fachreferentin für Zoll und Außenwirtschaft

In international tätigen Unternehmen nimmt die Bedeutung des Zoll- und Außenwirtschaftsrecht eine immer bedeutendere Rolle ein. Die Anforderungen werden speziell in diesem Bereich jedes Jahr größer. Das Zollrecht ist fortlaufend im Wandel. Zunehmend benötigen Speditionen und Logistikdienstleister einen Experten, der als interner Referent die Mitarbeiter der Operations bei der Zollabwicklung im internationalen Warenverkehr unterstützt. Gleichzeitig braucht aber auch die Führungsebene einen Berater bei Vertragsgestaltung von Außenwirtschaftsgeschäften mit Kunden.

Dauer

- sieben Module an 14 Präsenztagen über acht Monate verteilt, berufsbegleitend

Zulassungsvoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung und kaufmännische Tätigkeit in Spedition oder Logistik

Es werden Lehrgangsgebühren erhoben.

Weitere Informationen

- Servicegesellschaft für Spedition und Logistik
  www.logistikseminare.com

- BSH Bildungswerk Spedition und Logistik
  www.speditionswissen.de

Logistiker (BVL Campus)

Das berufsbegleitende Kompakt Studium Logistik KSL des BVL Campus in Bremen vermittelt in sechs einwöchigen Modulen unternehmensbezogene Logistik in Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen. Das Fachwissen und die Berufserfahrung der Teilnehmer werden gezielt in den Lernprozess integriert. Nach Abschluss des Studiums haben die Teilnehmer die Bausteine logistischer Ketten in ihren Funktionen, Abläufen und ihrem Zusammenwirken kennen gelernt. Ergänzende Managementqualifikationen wie Organisation und Mitarbeiterführung bereiten auf Führungsfunktionen im Logistikbereich vor. Das Kompakt Studium Logistik schließt ab mit dem Zertifikat „Logistiker (BVL Campus)“.

Dauer

- sechsmal eine Woche (plus zwei Prüfungstage) in acht Monaten, berufsbegleitend

Zulassungsvoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung (Speditionskaufleute, Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung) oder Hochschulstudium
- mehrjährige Berufserfahrung in der Logistik

Studiengebühren

- 11.980 Euro

Weitere Informationen

- BVL Campus

  www.bvl-campus.de

Qualifizierungsreihe Management und Logistik (LBS)

Die Qualifizierungsreihe „Management und Logistik“ des LBS – Landesverband Bayerischer Spediteure e. V. will Nachwuchskräfte aus Spedition und Logistik für zukünftige Führungsaufgaben fit machen. Dazu wurde in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule DHBW in Mannheim und Praktikern ein spezielles Programm entwickelt, das betriebswirtschaftliche Grundlagen bezogen auf speditionelle und logistische Belange vermittelt. Die einzelnen Module sind anwendungsbezogen und auf Transfer ausgelegt.

Dauer

- sieben mal zwei Tage über acht Monate verteilt (Vollzeit, Freitag und Samstag), berufsbegleitend

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachkräfte und Berufserfahrene aus Spedition und Logistik mit kaufmännischem Hintergrund

Es werden Lehrgangsgebühren erhoben.

Weitere Informationen

- LBS Landesverband Bayerischer Spediteure e. V.

  www.bildung-spedition.de

Seminare

Neben der Weiterbildung zum Fachwirt und den zertifizierten Logistikfortbildungen bieten die regionalen Speditions- und Logistikverbände unter dem Dach des Deutschen Speditions- und Logistikverband e. V. (DSLV) praxisorientierte Lehrgänge in Form von Tages- oder Wochenseminaren an.

- Die aktuellen Seminarangebote sind in der Weiterbildungsdatenbank auf www.dslv.org (Aus- und Weiterbildung, Weiterbildungssuche) eingestellt.

Adressenliste

Verschiedene Weiterbildungsanbieter

Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg Fachschule Logistik	Brüggener Straße 1 50969 Köln Telefon: 0221 820135-0 E-Mail: AMA@ama-berufskolleg.de Internet: www.ama-berufskolleg.de
Berufsakademie Sachsen Staatliche Studienakademie Glauchau	Kopernikusstraße 51-53 08371 Glauchau Telefon: 03763 173-0 E-Mail: info@ba-glauchau.de Internet: www.ba-glauchau.de
Berufsbildende Schule Wirtschaft I Ludwigshafen	Mundenheimer Straße 220 67061 Ludwigshafen Telefon: 0621 5044007-10 E-Mail: sekretariat@bbsw1-lu.de Internet: www.bbsw1-lu.de
Berufsbildungszentrum Dormagen	BBZ Dormagen Willy-Brandt-Platz 5 41539 Dormagen Telefon: 02133 2474-0 E-Mail: bbzdormagen@rhein-kreis-neuss.de Internet: www.bbz-dormagen.de
Berufskolleg am Wasserturm Fachschule für Wirtschaft Bocholt	Herzogstraße 4 46399 Bocholt Telefon: 02871 2724 300 E-Mail: post@bkamwasserturm.de Internet: www.bkamwasserturm.de

BIHV Bremer Institut für Handel und Verkehr	Berufsschule für den Großhandel, Außenhandel und Verkehr Ellmersstraße 24 28217 Bremen Telefon: 0421 36119544 E-Mail: service@bihv.org Internet: www.bihv.org
DAV Deutsche Außenhandels- und Verkehrsakademie / BVL Campus gGmbH	Universitätsallee 18 28359 Bremen Telefon: 0421 949910-10 E-Mail: fortbildung@bvl-campus.de Internet: www.bvl-campus.de/seminare
DSLV Deutscher Speditions- und Logistikverband e. V.	Weberstraße 77 53113 Bonn Telefon: 0228 91440-0 E-Mail: info@dslv.spediteure.de Internet: www.dslv.org
Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim	Coblitzweg 7 68163 Mannheim Telefon: 0621 41051143 E-Mail: info@dhbw-mannheim.de Internet: www.dhbw-mannheim.de
Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim	Studiengang Spedition, Transport und Logistik Vertiefung Logistik-Informationssysteme Wilhelmstraße 10 89518 Heidenheim Telefon: 07321 2722-0 E-Mail: info@dhbw-heidenheim.de Internet: www.dhbw-heidenheim.de
Duale Hochschule Baden-Württemberg Lörrach	Hangstraße 48 79539 Lörrach Telefon: 07621 2071-0 E-Mail: info@dhbw-loerrach.de Internet: www.dhbw-loerrach.de

EUFH Europäische Fachhochschule Rhein/Erft	Hammer Landstraße 89 41460 Neuss Telefon: 02131 40306 -0 Internet: www.eufh-neuss.de Kaiserstraße 6 50321 Brühl Telefon: 02232 5673-0 Internet: www.eufh.de/bruehl
Fachhochschule Heilbronn	Max-Planck-Straße 39 74081 Heilbronn Telefon: 07131 504-242 E-Mail: Internet: www.hs-heilbronn.de/vb
Friedrich-List-Berufskolleg Fachschule für Wirtschaft Hamm	Vorheider Weg 14 59067 Hamm Telefon: 02381 91492-0 E-Mail: info@bkfl.schulen-hamm.de Internet: Fachschule-fuer-wirtschaft Hamm
HIWL Hochschule für Internationale Wirtschaft und Logistik / BVL Campus	Universitätsallee 18 28359 Bremen Telefon: 0421 949910-10 E-Mail: info@bvl-campus.de Internet: www.bvl-campus.de/hiwl/Home
Hochschule Bremerhaven	An der Karlstadt 8 27568 Bremerhaven Telefon: 0471 4823-210 E-Mail: Internet: www1.hs-bremerhaven.de

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin	Campus Lichtenberg Alt-Friedrichsfelde 60 10315 Berlin Telefon: 030 30877-2000 Internet: www.hwr-berlin.de
Rheinische Fachhochschule Neuss	Markt 11-15 41460 Neuss Telefon: 02131 73986-0 E-Mail: info@hs-neuss.de Internet: www.hs-neuss.de
Hochschule Ludwigshafen am Rhein	Ernst-Boehe-Straße 4 67059 Ludwigshafen Telefon: 0621 5203-251 E-Mail: annika.karga@hs-lu.de Internet: www.dual-logistik.de
Kühne Logistics University – The KLU	Brooktorkai 20 20457 Hamburg Telefon: 040 328707-0 E-Mail: info@the-klu.org Internet www.the-klu.org
Logistikschule Kiel	RBZ Wirtschaft Kiel Westring 444 24118 Kiel Telefon: 0431 1698-475 E-Mail: kai.beckmann@rbz-wirtschaft-kiel.de Internet: www.rbz-wirtschaft-kiel.de
Modellschule Obersberg	Am Obersberg 25 36251 Bad Hersfeld Telefon: 06621 9594-125 E-Mail: speich@modellschule-obersberg.de Internet: www.modellschule-obersberg.de

Rheinische Fachhochschule Neuss	Markt 11-15 41460 Neuss Telefon: 02131 73986-0 E-Mail: info@rfh-neuss.eu Internet: www.hs-neuss.de
Rudolf-Rempel-Berufskolleg	An der Rosenhöhe 5 33647 Bielefeld Telefon: 05 21 515406 E-Mail: buero@rrbk.de Internet: www.rrbk.de
Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr Gotha	Friedrichstraße 5-7 04838 Gotha Telefon: 03621 7763 E-Mail: Internet: www.fachschule-gotha.de
Technische Hochschule Mittelhessen FernStudienZentrum	Wilhelm-Leuschner-Straße 13 61169 Friedberg Telefon: 06031 60456-20 E-Mail: fsz@fsz-friedberg.de Internet: www.fsz-friedberg.de
VWA Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Münster	Westfälische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Münster Studienzweig Betriebswirtschaft Sentmaringer Weg 61 48151 Münster Telefon: 0251 707312 E-Mail: akademie@ihk-nordwestfalen.de Internet: www.vwa-muenster.de
Werner-Heisenberg-Schule	Königstädter Straße 72 65428 Rüsselsheim Telefon: 06142 9103-0 E-Mail: mail@whs-ruesselsheim.de Internet: www.werner-heisenberg-schule.de

Bildungseinrichtungen der DSLV-Landesverbände

AHV Akademie Hamburger Verkehrswirtschaft GmbH	Willi-Brandt-Straße 69 20457 Hamburg Telefon: 040 374764 55 E-Mail: info@ahv.de Internet: www.ahv.de
Bildungsakademie Verkehr Sachsen-Anhalt e. V.	Brenneckestraße 95 39116 Magdeburg Telefon: 0391 40 46 047 E-Mail: info@bildungsakademie-verkehr.de Internet: www.bildungsakademie-verkehr.de
BSLV Bildungsakademie Spedition und Logistik e. V. **SSL Servicegesellschaft Spedition und Logistik mbH**	Königsberger Straße 29 60487 Frankfurt/Main Telefon: 069 970811-25 E-Mail: info@speditionswissen.de Internet: www.speditionswissen.de www.logistikseminare.com
BVWL Bildungswerk Verkehr Wirtschaft Logistik Nordrhein-Westfalen e. V.	Haferlandweg 8 48155 Münster Telefon: 0251 6061-0 E-Mail: bildung@vvwl.de Internet: www.bvwl.de
GAB Gesellschaft für berufliche Ausbildung und Unternehmensberatung mbH	Metzer Straße 123 66117 Saarbrücken Telefon: 0681 9250-200 E-Mail: info@gab-saar.de Internet: www.gab-saar.de

L.A.N. Logistik Akademie Nordrhein-Westfalen	Engelbertstraße 11 40233 Düsseldorf Telefon: E-Mail: Internet:	 0211 7385850 info@logistik-akademie.de www.logistik-akademie.de
LBS Landesverband Bayerischer Spediteure e. V.	Wilhelm-Wagenfeld-Straße 4 80807 München Telefon: E-Mail: Internet:	 089 30907070 info@lbs-spediteure.de www.lbs-spediteure.de
Verband Spedition und Logistik Baden-Württemberg e. V.	Eduard-Pfeiffer-Str. 11 70192 Stuttgart Telefon: E-Mail: Internet:	 0711 222946 73 info@vsl-spediteure.de www.vsl-spediteure.de
Verband Verkehr und Logistik Berlin und Brandenburg e. V.	Juliusstraße 52 12051 Berlin Telefon: E-Mail: Internet:	 030 62557 33 info@vsbberlin.de www.vsbberlin.de